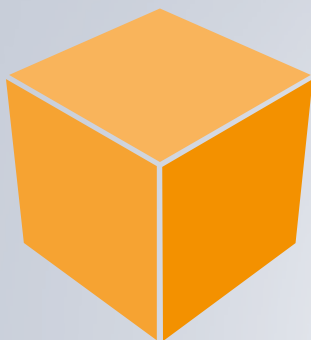




Paketlösung zur Einhaltung von Formaldehydgrenzen

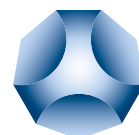
für die Cold Box Fertigung



LFSPAC

Low-Formaldehyde Solution

ASKCHEMICALS
We advance your casting



Innovatives Cold Box Binder-Additiv-Schlichte-Paket

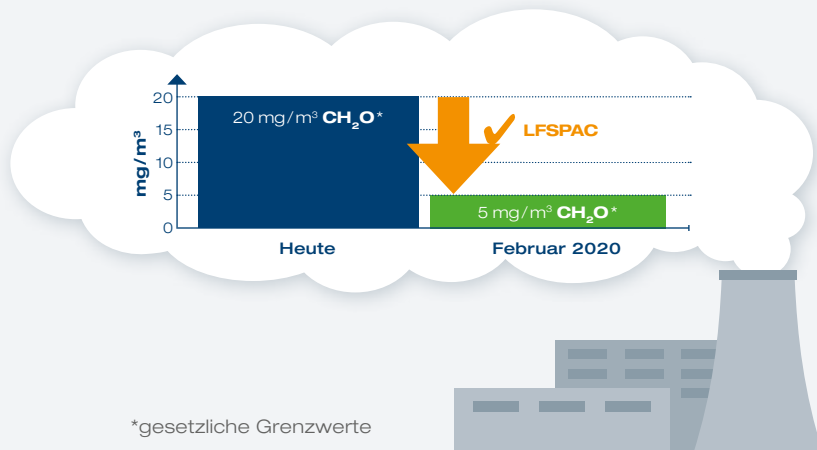
zur Erfüllung von Formaldehydgrenzen

Gießereien müssen bis spätestens Februar 2020 Formaldehyd-Emissionen im Abgasstrom ihrer Bestandsanlagen von 20 mg/m³ auf 5 mg/m³ reduzieren. Das neue ASK Chemicals **LFSPAC** ist ein speziell abgestimmtes Paket aus Binder, Schlichte und Additiv, das Gießereien die Einhaltung dieses neuen Grenzwerts ermöglicht, ohne in spezielle Abgasreinigungsanlagen zu investieren und ohne an Leistungsfähigkeit und Effizienz einzubüßen.

Vorteile auf einen Blick

- Keine Investitionen in Sekundärmaßnahmen wie bspw. Wäscher oder Abgas-Nachbehandlung erforderlich
- Absenkung der Formaldehydemissionen um mehr als 70 %
- Reduktion von Qualm, Geruch und weiteren Emissionen
- Beibehaltung oder Verbesserung der Gussteilqualität
- Mögliche Reduktion der Binder- und Additivmenge

LFSPAC im Überblick:



*gesetzliche Grenzwerte

Gut zu wissen

Analysen haben gezeigt, dass insbesondere der Abgasstrom aus Schlichtetrockenöfen eine besondere Rolle für die Reduktion der Formaldehydemissionen spielt. Im Cold Box Verfahren hergestellte Kerne weisen per se Restanteile an Formaldehyd auf, können aber im Zusammenspiel mit Additiv und Schlichte zusätzliches Formaldehyd emittieren, so dass die Grenze von 5 mg/m³ leicht überschritten werden kann.

